

GZ A 0042/1-2015

Am **Fachbereich Kommunikationswissenschaft**, Abteilung Organisationskommunikation, gelangt die Stelle **eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (Dissertant/in)** zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.997,20 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

•**Vorgesehener Dienstantritt:** 1. Oktober 2015

•**Beschäftigungsdauer:** 4 Jahre

•**Beschäftigungsmaß in Wochenstunden:** 30

•**Arbeitszeit:** nach Vereinbarung

•**Profil der Bewerberin/des Bewerbers:** der Forschungsgegenstand der Organisationskommunikation wird am Fachbereich Kommunikationswissenschaft der Universität Salzburg aus einer makrosozialen Perspektive modelliert und untersucht: Von zentralem Interesse ist, wie der allgemeine Medienwandel sowie der gesellschaftliche Wertewandel die Organisationskommunikation, d.h. die Kommunikation über, in und von Organisationen (Unternehmen, Behörden, Non-Profit-Organisationen etc.), verändert. Bewerberinnen und Bewerber bringen idealerweise Erfahrungen mit, den Gegenstand der Organisationskommunikation aus einer kommunikationswissenschaftlichen Medialisierungsperspektive, aus einer öffentlichkeits- oder wirtschaftssoziologischen Perspektive oder aus einer vergleichbaren, makrosozialen Optik zu entwickeln. Erwartet wird aber in jedem Fall ein gut begründetes Interesse, sich dem Gegenstand der Organisationskommunikation aus einer öffentlichkeitssoziologischen Optik annehmen zu wollen. Kommunikationswissenschaftlich affine Soziologinnen und Soziologen mit Bezugspunkten zur Organisationskommunikationsforschung werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben

•**Aufgabenbereiche:** selbständige Forschungstätigkeit einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation; Mitarbeit an öffentlichkeitssoziologischen Forschungsprojekten zum Wandel der Organisationskommunikation; Mitarbeit am Aufbau und am Betrieb eines Projekts zur Reputationsdynamik von Organisationen in der österreichischen Medienarena; Mithilfe bei der Einwerbung von Drittmittelprojekten; wissenschaftliche Unterstützung im Lehrbetrieb; grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden

•**Anstellungsvoraussetzungen:** abgeschlossenes Studium der Kommunikations- bzw. Medienwissenschaft oder der (Öffentlichkeits-, Medien-, Wirtschafts- oder Organisations-) Soziologie; die Bewerberin/der Bewerber sollte ihr/sein Interesse am Gegenstand der Organisationskommunikationsforschung in den Bewerbungsunterlagen deutlich machen können

•**Erwünschte Zusatzqualifikationen:** erwünscht sind gute statistische Kenntnisse sowie profunde Erfahrungen im Bereich sozialwissenschaftlicher Forschungsmethoden, insbesondere mit Schwerpunkt auf inhaltsanalytischen Verfahren zur Untersuchung medienöffentlicher Quellen

•**Gewünschte persönliche Eigenschaften:** Eigeninitiative, Teamfähigkeit und Zielstrebigkeit in der wissenschaftlichen Arbeit, Erfahrung in der Mitarbeit in Forschungsprojekten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4192 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. Mai 2015 (Poststempel)

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbg.ac.at

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung unter **Angabe der Geschäftszahl** der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den **Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese an die Personalabteilung, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.**